 TOYOTA	SICHERHEITSDATENBLATT	Blatt : 1 / 16
		Revision Nr. : 14.0
	CLP047	Ausgabedatum : 29/02/2024
		Ersetzt : 15/04/2021

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

1.1. Produktidentifikator

Produktform : Gemisch
Handelsname : Petrol Fuel System Cleaner
Produktgruppe : Handelsprodukt

1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

1.2.1. Relevante identifizierte Verwendungen

Hauptverwendungskategorie : Gewerbliche Verwendung
Verwendung des Stoffs/des Gemischs : Kraftstoffadditive

1.2.2. Verwendungen, von denen abgeraten wird

Keine weiteren Informationen verfügbar

1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt


Toyota Motor Europe
Bourgetlaan 60
B 1140 Brussel
Belgium
T +32 (0)2 745 20 11
[hazmat@toyota-europe.com](mailto: hazmat@toyota-europe.com)

Nationaler Vertreter : Verweis auf andere Abschnitte 16

1.4. Notrufnummer

Notrufnummer : + 32 3 575 55 55 (24/7)

Land/Region	Organisation/Firma	Anschrift	Notrufnummer	Anmerkung
Belgien	Centre Anti-Poisons/Antigifzentrum c/o Hôpital Central de la Base - Reine Astrid	Rue Bruyn 1 1120 Bruxelles/Brussel	+32 70 245 245	Bitte rufen Sie bei dringenden Fragen zu Intoxikation 070 245 245 an (kostenlos 24/7). Wenn nicht erreichbar: 02 264 96 30 (Standard- Gebühr)
Dänemark	Giftlinjen Bispebjerg Hospital	Bispebjerg Bakke 23 2400 København NV	+45 82 12 12 12	
Deutschland	Giftnotruf der Charité - Universitätsmedizin Berlin CBF, Haus VIII (Wirtschaftsgebäude), UG	Hindenburgdamm 30 12203 Berlin	+49 (0) 30 19240	

 TOYOTA	SICHERHEITSDATENBLATT	Blatt : 2 / 16
		Revision Nr. : 14.0
	CLP047	Ausgabedatum : 29/02/2024
		Ersetzt : 15/04/2021

Land/Region	Organisation/Firma	Anschrift	Notrufnummer	Anmerkung
Luxemburg	Centre Anti-Poisons/Antigifcentrum c/o Hôpital Central de la Base - Reine Astrid	Rue Bruyn 1 1120 Bruxelles/Brussel	+352 8002 5500	
Österreich	Vergiftungsinformationszentrale	Stubenring 6 1010 Wien	+43 1 406 43 43	
Schweiz	Tox Info Suisse	Freiestrasse 16 8032 Zürich	145	(aus dem Ausland: +41 44 251 51 51) Auskunft: +41 44 251 66 66

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

Sensibilisierung der Haut, Kategorie 1	H317
Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition), Kategorie 3, betäubende Wirkungen	H336
Aspirationsgefahr, Kategorie 1	H304
Chronisch gewässergefährdend, Kategorie 3	H412
Wortlaut der H- und EUH-Sätze: siehe Abschnitt 16	

Schädliche physikalisch-chemische, gesundheitliche und Umwelt-Wirkungen

Keine weiteren Informationen verfügbar

2.2. Kennzeichnungselemente

Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

Gefahrenpiktogramme (CLP) :



GHS07

GHS08

Signalwort :

Gefahr

Enthält :


Destillate (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte leichte; Kerosin — nicht spezifiziert; [komplexe Kombination von Kohlenwasserstoffen, erhalten durch Wasserstoffbehandlung einer Erdölfraction unter Einsatz eines Katalysators. Besteht aus Kohlenwasserstoffen mit Kohlenstoffzahlen überwiegend im Bereich von C9 bis C16 und siedet im Bereich von etwa 150 °C bis 290 °C (302 °F bis 554 °F).]; Oxirane, ethyl-, homopolymer, 2-aminobutyl ether, ether with mixed distillation residues from manufacture of phenol (tetrapropenyl) derivatives

Gefahrenhinweise (CLP) :

H304 - Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.
H317 - Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
H336 - Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.
H412 - Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

Sicherheitshinweise (CLP) :

P102 - Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.
P271 - Nur im Freien oder in gut belüfteten Räumen verwenden.
P273 - Freisetzung in die Umwelt vermeiden.

 TOYOTA	SICHERHEITSDATENBLATT	Blatt : 3 / 16
		Revision Nr. : 14.0
	CLP047	Ausgabedatum : 29/02/2024
		Ersetzt : 15/04/2021

P301+P310+P331 - BEI VERSCHLUCKEN: Sofort Arzt, GIFTINFORMATIONSZENTRUM anrufen. KEIN Erbrechen herbeiführen.
P405 - Unter Verschluss aufbewahren.
P501 - Inhalt und Behälter autorisierter Abfallentsorgungsanlage zuführen.
: EUH066 - Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.

Zusätzliche Sätze

2.3. Sonstige Gefahren

Sonstige Gefahren : Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung : Nicht anwendbar.

Enthält keine PBT und/oder vPvB-Stoffe $\geq 0,1\%$, bewertet gemäß REACH Anhang XIII

Das Gemisch enthält keine Stoffe mit endokrinschädlichen Eigenschaften (gemäß REACH Artikel 59 Absatz 1 oder Verordnung 2017/2100 oder Verordnung 2018/605) in einer Konzentration von $\geq 0,1\%$

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

3.1. Stoffe

Nicht anwendbar

3.2. Gemische

Stoffname	Produktidentifikator	%	Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]
Destillate (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte leichte	CAS-Nr.: 64742-47-8 EG-Nr: 265-149-8 Index-Nr.: 649-422-00-2	50 – 60	STOT SE 3, H336 Asp. Tox. 1, H304
Oxirane, ethyl-, homopolymer, 2-aminobutyl ether, ether with mixed distillation residues from manufacture of phenol (tetrapropenyl) derivatives	CAS-Nr.: 220795-29-9 EG-Nr: 836-749-2	40 – 50	Skin Sens. 1, H317 Aquatic Chronic 3, H412

Wortlaut der H- und EUH-Sätze: siehe Abschnitt 16

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen


4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Zusätzliche Hinweise : Rettungskräfte: Achten Sie auf Ihre eigene Sicherheit!. Persönliche Schutzkleidung verwenden, siehe Abschnitt 8. Bewusstlosen Menschen niemals oral etwas zuführen. In Zweifelsfällen oder bei anhaltenden Symptomen stets einen Arzt aufsuchen. Dem behandelnden Arzt dieses Sicherheitsdatenblatt vorzeigen.

Einatmen : Bringen Sie das Opfer an die frische Luft und lagern Sie es warm und in Ruhelage. In Zweifelsfällen oder bei anhaltenden Symptomen stets einen Arzt aufsuchen.

Hautkontakt : Verunreinigten Kleidungsstücke und Schuhe ausziehen. Behutsam mit viel Wasser und Seife waschen. In Zweifelsfällen oder bei anhaltenden Symptomen stets einen Arzt aufsuchen.

Berührung mit den Augen : Sofort vorsichtig und gründlich mit Augendusche oder mit Wasser spülen. In Zweifelsfällen oder bei anhaltenden Symptomen stets einen Arzt aufsuchen.

 TOYOTA	SICHERHEITSDATENBLATT	Blatt : 4 / 16
		Revision Nr. : 14.0
	CLP047	Ausgabedatum : 29/02/2024
		Ersetzt : 15/04/2021

Verschlucken : Mund gründlich mit Wasser ausspülen. KEIN Erbrechen herbeiführen. Sofort ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.

4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Einatmen : Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen. Wiederholte oder andauernde Einwirkung: Störung des zentralen Nervensystems, Kopfschmerzen, Schwindelgefühle, Schläfrigkeit, Verlust des Koordinationsvermögens.

Hautkontakt : Kann allergische Hautreaktionen verursachen. Folgende Symptome können auftreten: Rötung, Reizung, Jucken, Austrocknen der Haut, Rissige Haut, Blasenbildung.

Berührung mit den Augen : Bei üblichen Gebrauchsbedingungen keine nennenswerte Gefährdung bei Augenkontakt zu erwarten.

Verschlucken : Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein. Das Einatmen dieses Materials kann zu chemischer Lungenentzündung führen. Lungenödem möglich.

4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Symptomatisch behandeln.

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1. Löschmittel

Geeignete Löschmittel : Kohlendioxid (CO₂), Trockenlöschpulver, alkoholbeständiger Schaum, Wassernebel.

Ungeeignete Löschmittel : Wasser im Vollstrahl.

5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Spezielle Risiken : Brennbar. Berstgefahr unter Hitzeeinwirkung durch Anstieg des Innendrucks.

Gefährliche Zerfallsprodukte im Brandfall : Kohlenstoffoxide (CO, CO₂). Stickoxide. Organische Verbindungen.

5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Löschanweisungen : Umgebung räumen. Zur Kühlung exponierter Behälter einen Wassersprühstrahl oder -nebel benutzen. Das Löschwasser durch Eindämmen zurückhalten. Eindringen von Löschwasser in die Umwelt vermeiden (verhindern).

Schutz bei der Brandbekämpfung : Nicht versuchen ohne geeignete Schutzausrüstung tätig zu werden. Umgebungsluft-unabhängiges Atemschutzgerät.


Sonstige Angaben : Löschwasser nicht ins Abwasser oder in Wasserläufe fließen lassen. Abfallbeseitigung gemäß den geltenden umweltschutzrechtlichen Bestimmungen.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

6.1.1. Nicht für Notfälle geschultes Personal

Nicht für Notfälle geschultes Personal : Unbeteiligte Personen evakuieren. windseitig nähern. Für gute Be- und Entlüftung sorgen. Empfohlene Personenschutzausrüstung tragen. Persönliche Schutzkleidung verwenden, siehe Abschnitt 8. Dämpfe nicht einatmen. Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden.

 TOYOTA	SICHERHEITSDATENBLATT	Blatt : 5 / 16
		Revision Nr. : 14.0
	CLP047	Ausgabedatum : 29/02/2024
		Ersetzt : 15/04/2021

6.1.2. Einsatzkräfte

Einsatzkräfte : Stellen Sie sicher, dass Verfahren und Trainings zur Not-Dekontaminierung und Beseitigung erfolgen. Persönliche Schutzkleidung verwenden, siehe Abschnitt 8.

6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Nicht in Oberflächengewässer oder die Abwasserleitung fließen lassen. Falls das Produkt in die Kanalisation oder öffentliche Gewässer gelangt, sind die Behörden zu benachrichtigen.

6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Zur Rückhaltung : Undichtigkeit beseitigen, wenn gefahrlos möglich. Ausgelaufene Flüssigkeit eindämmen.

Reinigungsverfahren : Kleine Mengen verschütteter Flüssigkeit: in nicht brennbarem absorbierendem Material aufnehmen und in Entsorgungsbehälter geben. Größere Mengen verschüttetes Produkt durch Abpumpen zurückgewinnen (explosionsgeschützte Pumpe oder Handpumpe verwenden). Zur Entsorgung in einen geeigneten Abfallcontainer geben gemäß den abfallrechtlichen Bestimmungen geben (s. Abschnitt 13). Dieser Stoff und sein Behälter müssen sicher und gemäß den lokalen Vorschriften entsorgt werden.

6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Persönliche Schutzkleidung verwenden, siehe Abschnitt 8. Für die Beseitigung der Reinigungsabfälle siehe Abschnitt 13.

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung


7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung : Für gute Be- und Entlüftung sorgen. Vorgeschriebene persönliche Schutzausrüstung verwenden. Persönliche Schutzkleidung verwenden, siehe Abschnitt 8. Dämpfe nicht einatmen. Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden. Mischen mit Unverträgliche Materialien, Siehe Teil 10 über Unverträgliche Stoffe unbedingt verhindern. Maximale Auszehrung durch gute Prozesskontrolle sicherstellen (Temperatur, Konzentration, pH-Wert, Zeit). Freisetzung in die Umwelt vermeiden. Kontaminierte Arbeitskleidung nicht außerhalb des Arbeitsplatzes tragen.

Hygienemaßnahmen : Sorgen Sie für eine gute Arbeitshygiene. Vor dem Essen, Trinken oder Rauchen und beim Verlassen des Arbeitsplatzes die Hände und andere exponierte Körperstellen mit milder Seife und Wasser waschen. Bei Gebrauch nicht essen, trinken oder rauchen. Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten. Kontaminierte Kleidung ausziehen. Arbeitskleidung von der normalen Kleidung trennen. Einzeln reinigen. Kontaminierte Kleidung vor erneutem Tragen waschen.

7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Technische Maßnahmen : Maßnahmen gegen elektrostatische Entladungen treffen.

 TOYOTA	SICHERHEITSDATENBLATT	Blatt : 6 / 16
		Revision Nr. : 14.0
	CLP047	Ausgabedatum : 29/02/2024
		Ersetzt : 15/04/2021

- Lagerbedingungen : Behälter dicht verschlossen halten. An einem trockenen, kühlen und gut belüfteten Ort aufbewahren. Nicht in der Nähe von oder zusammen mit einem der in Abschnitt 10 aufgeführten nicht kompatiblen Stoffe aufbewahren. Eingrenzen der Lageranlagen zur Vermeidung einer Boden- und Wasserverschmutzung bei Verschütten.
- Wärme- oder Zündquellen : Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen sowie anderen Zündquellenarten fernhalten. Nicht rauchen. Vor direkter Sonneneinstrahlung schützen.
- Besondere Vorschriften für die Verpackung : In korrekt beschrifteten Behältern aufbewahren.
- Verpackungsmaterialien : Nur in Originalbehälter aufbewahren.

Deutschland

Lagerklasse (LGK) : LGK 10 - Brennbare Flüssigkeiten

7.3. Spezifische Endanwendungen

Verweis auf andere Abschnitte : 1.2.

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

8.1. Zu überwachende Parameter

8.1.1 Nationale Grenzwerte für die berufsbedingte Exposition und biologische Grenzwerte


Destillate (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte leichte (64742-47-8)	
Deutschland - Begrenzung der Exposition am Arbeitsplatz (TRGS 900)	
Lokale Bezeichnung	Destillate (Erdöl), mit Wasserstoff behandelt leichte (C9 – C14 Aliphaten)
Arbeitsplatzgrenzwert (mg/m ³) (TRGS900)	Siehe TRGS 900, Nummer 2.9
Anmerkung	AGS - Ausschuss für Gefahrstoffe; Y - Ein Risiko der Fruchtschädigung braucht bei Einhaltung des Arbeitsplatzgrenzwertes und des biologischen Grenzwertes (BGW) nicht befürchtet zu werden
Rechtlicher Bezug	TRGS900
Schweiz - Begrenzung der Exposition am Arbeitsplatz	
MAK (OEL TWA)	350 mg/m ³ (vapour)
	5 mg/m ³ (aerosol, inhalable dust)
	50 ppm (vapour)
KZGW (OEL STEL)	700 mg/m ³ (vapour)
	100 ppm (vapour)

8.1.2. Empfohlene Überwachungsverfahren

Überwachungsmethode	
Überwachungsmethode	Personenluftkontrolle. Raumluftkontrolle.

8.1.3. Freigesetzte Luftverunreinigungen

Keine weiteren Informationen verfügbar

 TOYOTA	SICHERHEITSDATENBLATT	Blatt : 7 / 16
		Revision Nr. : 14.0
	CLP047	Ausgabedatum : 29/02/2024
		Ersetzt : 15/04/2021

8.1.4. DNEL- und PNEC-Werte

Zusätzliche Hinweise : Personenluftkontrolle :. Raumluftkontrolle. Empfohlene Überwachungsverfahren

8.1.5. Control banding

Keine weiteren Informationen verfügbar


8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

Technische Schutzmaßnahmen	: Für gute Be- und Entlüftung sorgen. Organisatorische Maßnahmen zur Vermeidung/Begrenzung von Freisetzungen, Verteilung und Exposition. Informationen zur sicheren Handhabung finden Sie in Abschnitt 7 . Nur im Freien oder in gut belüfteten Räumen verwenden.
Persönliche Schutzausrüstung	: Die Art der Schutzausrüstung muss je nach Konzentration und Menge des gefährlichen Stoffes am Arbeitsplatz ausgewählt werden.
Handschutz	: Chemisch resistente Handschuhe (geprüft nach EN 374) . Geeignetes Material: chloriertes Polyethylen, Nitrilkautschuk, Polyurethan, Handschuhe aus VITON™. Dicke : . nicht bestimmt. Durchbruchzeit: nicht bestimmt. Chemikalienschutzhandschuhe sind in ihrer Ausführung in Abhängigkeit von Gefahrstoffkonzentration und -menge arbeitsplatzspezifisch auszuwählen.
Augenschutz	: Tragen Sie einen geeigneten Augenschutz (EN166): Spritzschutzbrille tragen, wenn Augenkontakt durch Verspritzen möglich ist
Körperschutz	: Bei der Arbeit geeignete Schutzkleidung tragen. Schutzanzüge, Schürze und Stiefel empfohlen
Atemschutz	: Bei unzureichender Belüftung geeignete Atemschutzausrüstung tragen. Halbmaske (DIN EN 140). Vollmaske (DIN EN 136). Filtertyp: A (EN 141). Die Atemschutzfilterklasse ist unbedingt der maximalen Schadstoffkonzentration (Gas/Dampf/Aerosol/Partikel) anzupassen, die beim Umgang mit dem Produkt entstehen kann. Bei Konzentrationsüberschreitung muss Isoliergerät benutzt werden! (EN 137)
Schutz gegen thermische Gefahren	: Nicht erforderlich bei normaler Handhabung. Verwenden Sie geeignete Geräte.
Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition	: Freisetzung in die Umwelt vermeiden. Auflagen der geltenden Umweltschutzgesetzgebung der EU befolgen.

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Erscheinungsbild	: Flüssig
Farbe	: braun.
Aussehen	: Flüssig.
Geruch	: Nach Kohlenwasserstoff.
Geruchsschwelle	: Keine Daten verfügbar
Schmelzpunkt/Gefrierpunkt	: Keine Daten verfügbar
Gefrierpunkt	: Keine Daten verfügbar
Siedebeginn und Siedebereich	: Keine Daten verfügbar
Entzündbarkeit	: Nicht anwendbar, Flüssigkeit

 TOYOTA	SICHERHEITSDATENBLATT	Blatt : 8 / 16
		Revision Nr. : 14.0
	CLP047	Ausgabedatum : 29/02/2024
		Ersetzt : 15/04/2021

Explosive Eigenschaften	: Nicht anwendbar. Keine Prüfung erforderlich, da in dem Molekül keine chemischen Gruppen vorhanden sind, die auf mögliche explosive Eigenschaften schließen lassen.
Brandfördernde Eigenschaften	: Nicht anwendbar. Das Einstufungsverfahren muss nicht angewendet werden, weil im Molekül keine chemischen Gruppen vorhanden sind, die auf brandfördernde Eigenschaften hinweisen.
Untere Explosionsgrenze	: Nicht verfügbar
Obere Explosionsgrenze	: Nicht verfügbar
Flammpunkt	: > 62 °C
Zündtemperatur	: Keine Daten verfügbar
Zersetzungstemperatur	: Keine Daten verfügbar
pH-Wert	: Keine Daten verfügbar
Viskosität, kinematisch	: 9,88 mm ² /s (40°C)
Löslichkeit	: Löslich in Kohlenwasserstoffen. Wasser: Unlöslich
Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser (Log Kow)	: Nicht verfügbar
Verteilungskoeffizient n-Octanol/Wasser	: Keine Daten verfügbar
Dampfdruck	: Keine Daten verfügbar
Dampfdruck bei 50°C	: Nicht verfügbar
Dichte	: Nicht verfügbar
Relative Dichte	: 0,8640 kg/L (15°C)
Dampfdichte	: Keine Daten verfügbar
Partikeleigenschaften	: Nicht anwendbar

9.2. Sonstige Angaben

9.2.1. Angaben über physikalische Gefahrenklassen

Keine weiteren Informationen verfügbar

9.2.2. Sonstige sicherheitstechnische Kenngrößen

Keine weiteren Informationen verfügbar

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

10.1. Reaktivität

Brennbare Flüssigkeit. Verweis auf andere Abschnitte 10.4 & 10.5.

10.2. Chemische Stabilität


Stabil unter normalen Bedingungen.

10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Unter normalen Verwendungsbedingungen sind keine gefährlichen Reaktionen bekannt.

10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Elektrostatische Aufladung vermeiden. Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen sowie anderen Zündquellenarten fernhalten. Nicht rauchen. Direkte Sonnenbestrahlung. Informationen zur sicheren Handhabung finden Sie in Abschnitt 7.

 TOYOTA	SICHERHEITSDATENBLATT	Blatt : 9 / 16
		Revision Nr. : 14.0
	CLP047	Ausgabedatum : 29/02/2024
		Ersetzt : 15/04/2021

10.5. Unverträgliche Materialien

Starke Säuren, starke Oxidationsmittel. Chlorate. Nitrate. Peroxide. Informationen zur sicheren Handhabung finden Sie in Abschnitt 7.

10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Verweis auf andere Abschnitte 5.2.

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

11.1. Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Akute Toxizität (Oral)	: Nicht eingestuft (Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt)
Akute Toxizität (Dermal)	: Nicht eingestuft (Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt)
Akute Toxizität (inhalativ)	: Nicht eingestuft (Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt)


Destillate (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte leichte (64742-47-8)	
LD50 oral	> 5000 mg/kg Ratte
LD50 dermal	> 2000 mg/kg Kaninchen
LC50/inhalativ/4Std./Ratte	> 5,2 mg/l/4h

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut	: Nicht eingestuft (Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt) pH-Wert: Keine Daten verfügbar
Schwere Augenschädigung/-reizung	: Nicht eingestuft (Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt) pH-Wert: Keine Daten verfügbar
Sensibilisierung der Atemwege/Haut	: Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
Keimzellmutagenität	: Nicht eingestuft (Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt)
Karzinogenität	: Nicht eingestuft (Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt)
Reproduktionstoxizität	: Nicht eingestuft (Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt)
Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition	: Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

Destillate (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte leichte (64742-47-8)	
Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition	Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition	: Nicht eingestuft (Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt)
Aspirationsgefahr	: Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.

Petrol Fuel System Cleaner	
Viskosität, kinematisch	9,88 mm ² /s (40°C)

 TOYOTA	SICHERHEITSDATENBLATT	Blatt : 10 / 16
		Revision Nr. : 14.0
	CLP047	Ausgabedatum : 29/02/2024
		Ersetzt : 15/04/2021

11.2. Angaben über sonstige Gefahren

11.2.1. Endokrinschädliche Eigenschaften

Gesundheitlichen Auswirkungen, die durch : Nicht anwendbar
diese endokrinschädlichen Eigenschaften
verursacht werden können

11.2.2. Sonstige Angaben

Sonstige Angaben : Symptome im Zusammenhang mit den physikalischen, chemischen und
toxikologischen Eigenschaften, Weitere Informationen: siehe Abschnitt 4

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

12.1. Toxizität

Umweltgefährliche Eigenschaften : Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.
Gewässergefährdend, kurzfristige (akut) : Nicht eingestuft
Gewässergefährdend, langfristige (chronisch) : Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

Destillate (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte leichte (64742-47-8)	
LC50 - Fisch [1]	45 mg/l (Exposure time: 96 h - Species: Pimephales promelas [flow-through])
LC50 - Fisch [2]	2,2 mg/l (Exposure time: 96 h - Species: Lepomis macrochirus [static])


Oxirane, ethyl-, homopolymer, 2-aminobutyl ether, ether with mixed distillation residues from manufacture of phenol (tetrapropenyl) derivatives (220795-29-9)	
LC50 - Fisch [1]	22 mg/l
EC50 - Krebstiere [1]	> 1000 mg/l Invertebrate
EC50 72h - Alge [1]	11 mg/l

12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

Petrol Fuel System Cleaner	
Persistenz und Abbaubarkeit	Nicht leicht biologisch abbaubar.

Destillate (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte leichte (64742-47-8)	
Persistenz und Abbaubarkeit	Schnell abbaubar

Oxirane, ethyl-, homopolymer, 2-aminobutyl ether, ether with mixed distillation residues from manufacture of phenol (tetrapropenyl) derivatives (220795-29-9)	
Persistenz und Abbaubarkeit	Schnell abbaubar
Biologischer Abbau	2 % (OECD 301C-Modified MITI)

 TOYOTA	SICHERHEITSDATENBLATT	Blatt : 11 / 16
		Revision Nr. : 14.0
	CLP047	Ausgabedatum : 29/02/2024
		Ersetzt : 15/04/2021

12.3. Bioakkumulationspotenzial

Petrol Fuel System Cleaner	
Verteilungskoeffizient n-Octanol/Wasser	Keine Daten verfügbar
Bioakkumulationspotenzial	Keine weiteren Informationen verfügbar.

Destillate (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte leichte (64742-47-8)	
BKF - Fisch [1]	61 – 159

12.4. Mobilität im Boden

Petrol Fuel System Cleaner	
Mobilität im Boden	Keine Daten verfügbar

12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Petrol Fuel System Cleaner	
Ergebnisse der PBT-Beurteilung	Nicht anwendbar

12.6. Endokrinschädliche Eigenschaften

Wirkungen dieser Stoffe auf die Umwelt aufgrund ihrer endokrinschädlichen Eigenschaften zu machen : Nicht anwendbar.

12.7. Andere schädliche Wirkungen


Andere schädliche Wirkungen : Keine Daten verfügbar.

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

13.1. Verfahren der Abfallbehandlung

Empfehlungen für die Produkt-/Verpackung-Abfallentsorgung : Freisetzung in die Umwelt vermeiden. Entfernen Sie leere Behälter und Abfälle sicher. Informationen zur sicheren Handhabung finden Sie in Abschnitt 7. Informationen zur Wiederverwendung/Wiederverwertung beim Hersteller/Lieferanten erfragen. Wiederverwertung hat Vorrang vor Entsorgung oder Verbrennung. Ist eine Wiederverwertung nicht möglich, unter Beachtung der örtlichen behördlichen Vorschriften entsorgen. Kontaminierte Verpackungen sind wie der Stoff zu behandeln. Verunreinigte Materialien unter Beachtung der derzeit gültigen Vorschriften entsorgen. Behälter nicht mit Druck entleeren.

Europäischer Abfallkatalog (2001/573/EC, 75/442/EEC, 91/689/EEC) : Dieser Stoff und sein Behälter sind als gefährlicher Abfall zu entsorgen. Die folgenden Abfallschlüsselnummern sind nur als Empfehlung gedacht: 130703 - andere Brennstoffe (einschließlich Gemische). Vom Benutzer sollten Abfallschlüssel zugewiesen werden, vorzugsweise in Absprache mit den Abfallentsorgungsbehörden.

 TOYOTA	SICHERHEITSDATENBLATT	Blatt : 12 / 16
		Revision Nr. : 14.0
	CLP047	Ausgabedatum : 29/02/2024
		Ersetzt : 15/04/2021

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

Entsprechend den Anforderungen von ADR / RID / IMDG / IATA / ADN

ADR	IMDG	IATA	ADN	RID
14.1. UN-Nummer oder ID-Nummer				
Nicht anwendbar	Nicht anwendbar	Nicht anwendbar	Nicht anwendbar	Nicht anwendbar
14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung				
Nicht anwendbar	Nicht anwendbar	Nicht anwendbar	Nicht anwendbar	Nicht anwendbar
Nicht anwendbar	Nicht anwendbar	Nicht anwendbar	Nicht anwendbar	Nicht anwendbar
14.3. Transportgefahrenklassen				
Nicht anwendbar	Nicht anwendbar	Nicht anwendbar	Nicht anwendbar	Nicht anwendbar
Nicht anwendbar	Nicht anwendbar	Nicht anwendbar	Nicht anwendbar	Nicht anwendbar
14.4. Verpackungsgruppe				
Nicht anwendbar	Nicht anwendbar	Nicht anwendbar	Nicht anwendbar	Nicht anwendbar
14.5. Umweltgefahren				
Nicht anwendbar	Nicht anwendbar	Nicht anwendbar	Nicht anwendbar	Nicht anwendbar
Keine weiteren Informationen vorhanden.				

14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

Besondere Vorsichtsmaßnahmen für : Keine Daten verfügbar
den Verwender

- Landtransport

Nicht anwendbar

- Seeschiffstransport

Nicht anwendbar

- Lufttransport

Nicht anwendbar

- Binnenschiffstransport


Nicht anwendbar

- Bahntransport

Nicht anwendbar

14.7. Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten

Kode: IBC : Keine Daten verfügbar.

 TOYOTA	SICHERHEITSDATENBLATT	Blatt : 13 / 16
		Revision Nr. : 14.0
	CLP047	Ausgabedatum : 29/02/2024
		Ersetzt : 15/04/2021

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

15.1.1. EU-Verordnungen

REACH Anhang XVII (Beschränkungsliste)

EU-Beschränkungsliste (REACH-Anhang XVII)		
Referenzcode	Anwendbar auf	Titel oder Beschreibung des Eintrags
3(b)	Petrol Fuel System Cleaner ; Oxirane, ethyl-, homopolymer, 2-aminobutyl ether, ether with mixed distillation residues from manufacture of phenol (tetrapropenyl) derivatives ; Destillate (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte leichte	Stoffe oder Gemische, die den Kriterien einer der nachstehenden Gefahrenstufen oder -kategorien gemäß Anhang I der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 entsprechen: Gefahrenklassen 3.1 bis 3.6, 3.7 Beeinträchtigung der Sexualfunktion und Fruchtbarkeit sowie der Entwicklung, 3.8 ausgenommen narkotisierende Wirkungen, 3.9 und 3.10
3(c)	Petrol Fuel System Cleaner ; Oxirane, ethyl-, homopolymer, 2-aminobutyl ether, ether with mixed distillation residues from manufacture of phenol (tetrapropenyl) derivatives	Stoffe oder Gemische, die den Kriterien einer der nachstehenden Gefahrenstufen oder -kategorien gemäß Anhang I der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 entsprechen: Gefahrenklasse 4.1

REACH Anhang XIV (Zulassungsliste)

Enthält keine Stoffe, die im REACH-Anhang XIV (Zulassungsliste) gelistet sind

REACH Kandidatenliste (SVHC)

Enthält keine Stoffe, die auf der REACH-Kandidatenliste gelistet sind

PIC-Verordnung (Vorherige Zustimmung nach Inkenntnissetzung)


Enthält keine Stoffe, die auf der PIC-Liste (Verordnung EU 649/2012 über die Aus- und Einfuhr gefährlicher Chemikalien) gelistet sind

POP-Verordnung (Persistente Organische Schadstoffe)

Enthält keine Stoffe, die auf der POP-Liste (Verordnung EU 2019/1021 über persistente organische Schadstoffe) gelistet sind

Ozon-Verordnung (1005/2009)

Enthält keine Stoffe, die auf der Ozon-Abbau-Liste (Verordnung EU 1005/2009 über Stoffe, die zum Abbau der Ozonschicht führen) gelistet sind

 TOYOTA	SICHERHEITSDATENBLATT	Blatt : 14 / 16
		Revision Nr. : 14.0
	CLP047	Ausgabedatum : 29/02/2024
		Ersetzt : 15/04/2021

Dual-Use-Verordnung (428/2009)

Enthält keine Stoffe, die der VERORDNUNG DES RATES (EG) Nr. 428/2009 vom 5. Mai 2009 über eine Gemeinschaftsregelung für die Kontrolle von Ausfuhr, Verbringung, Vermittlung und Durchführung von Dual-Use-Artikeln unterliegen.

Verordnung zu Ausgangsstoffen für Explosivstoffe (EU 2019/1148)

Enthält keine Stoffe, die auf der Liste zu Ausgangsstoffen für Explosivstoffe (Verordnung EU 2019/1148 über die Vermarktung und Verwendung von Ausgangsstoffen für Explosivstoffe) gelistet sind

Drogenausgangsstoff-Verordnung (EC 273/2004)

Enthält keine Stoffe, die auf der Drogenausgangsstoff-Liste (Verordnung EG 273/2004 über die Herstellung und das Inverkehrbringen bestimmter Substanzen, die bei der unerlaubten Herstellung von Suchtstoffen und psychotropen Substanzen verwendet werden) gelistet sind

15.1.2. Nationale Vorschriften

Frankreich

Installations classées			
No ICPE	Désignation de la rubrique	Code Régime	Rayon
na	Not Applicable	na	na

No ICPE

Deutschland

Wassergefährdungsklasse (WGK) : WGK 3
, Stark wassergefährdend (Einstufung nach AwSV, Anlage 1).
Störfall-Verordnung (12. BImSchV) : Unterliegt nicht der Störfall-Verordnung (12. BImSchV)

Niederlande

Waterbezwaarlijkheid : A (3) Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.
SZW-lijst van kankerverwekkende stoffen : Es ist keiner der Bestandteile gelistet
SZW-lijst van mutagene stoffen : Es ist keiner der Bestandteile gelistet
SZW-lijst van reprotoxische stoffen – Borstvoeding : Es ist keiner der Bestandteile gelistet
SZW-lijst van reprotoxische stoffen – Vruchtbaarheid : Es ist keiner der Bestandteile gelistet
SZW-lijst van reprotoxische stoffen – Ontwikkeling : Es ist keiner der Bestandteile gelistet

Dänemark

Anmerkungen zur Einstufung : Notfall-Management-Richtlinien für die Lagerung von entzündlichen Flüssigkeiten müssen befolgt werden
Dänische nationale Vorschriften : Das Produkt darf von Jugendlichen unter 18 Jahren nicht verwendet werden


15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Nicht anwendbar

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Änderungshinweise:

1	SDB-EU-Format gemäß VERORDNUNG	Geändert	
---	--------------------------------	----------	--

 TOYOTA	SICHERHEITSDATENBLATT	Blatt : 15 / 16
		Revision Nr. : 14.0
	CLP047	Ausgabedatum : 29/02/2024
		Ersetzt : 15/04/2021


	2020/878 DER EU-KOMMISSION		
--	----------------------------	--	--

Abkürzungen und Akronyme:

	ABM = Allgemeine Beurteilungsmethodik (General Assessment Methodology)
	ADN = Europäisches Übereinkommen über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf dem Rhein
	ADR = Europäisches Übereinkommen über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf der Straße
	CLP = Verordnung über die Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung (1272/2008/EG)
	IATA = Internationaler Luftverkehrsverband
	IMDG = Internationaler Code für die Beförderung gefährlicher Güter mit Seeschiffen
	LEL = Untere Explosionsgrenze
	UEL = Obere Explosionsgrenze
	REACH = Registrierung, Bewertung, Zulassung und Beschränkung chemischer Stoffe
	BTT = Durchdringungszeit (maximale Tragedauer)
	DMEL = Abgeleitete Expositionshöhe mit minimaler Beeinträchtigung
	DNEL = Abgeleitete Expositionshöhe ohne Beeinträchtigung
	EC50 = Mittlere effektive Konzentration
	EL50 = Mittlere effektive Konzentration
	ErC50 = EC50 bezogen auf die Verringerung der Wachstumsrate
	ErL50 = EL50 bezogen auf die Verringerung der Wachstumsrate
	EWC = Europäischer Abfallkatalog
	LC50 = Für 50 % einer Prüfpopulation tödliche Konzentration
	LD50 = Für 50 % einer Prüfpopulation tödliche Dosis (mediane letale Dosis)
	LL50 = Mittlere letale Konzentration
	NA = Nicht anwendbar
	NOEC = Konzentration, bei der keine Wirkung beobachtet wird
	NOEL: Dosis ohne beobachtbare Wirkung
	NOELR = Beladungsrate, bei der keine Wirkung beobachtet wird
	NOAEC = Konzentration, bei der keine schädliche Wirkung beobachtet wird
	NOAEL = Dosis bei der keine gesundheitsschädigende Wirkungen beobachtet wurden
	N.A.G. = Nicht Anderweitig Genannt
	OEL = Maximale Arbeitsplatzkonzentrationen - Kurzzeitgrenzwerte (STEL)
	PNEC = Abgeschätzte Nicht-Effekt-Konzentration
	Quantitative Struktur-/Aktivitätsbeziehungen (QSAR)
	STOT = Spezifische Zielorgan-Toxizität
	TWA = Zeitbezogene Durchschnittskonzentration
	VOC = Flüchtige organische Verbindungen
	WGK = Wassergefährdungsklasse (Water Hazard Class under German Federal Water Management Act)

Quellen der wichtigsten Daten, die zur Erstellung des Datenblatts verwendet wurden : Name (SDB) : Toyota Petrol Fuel System Cleaner. Artikelnummer 803062. Hersteller/Lieferant : Chevron Belgium BVBA. Überarbeitungsdatum : 03.04.2019. ECHA (Europäische Chemikalienagentur).

Schulungshinweise : Dozenten für bewährte Verfahrensweisen. Die Handhabung darf nur durch geschultes und befugtes Personal durchgeführt werden.

 TOYOTA	SICHERHEITSDATENBLATT	Blatt : 16 / 16
		Revision Nr. : 14.0
	CLP047	Ausgabedatum : 29/02/2024
		Ersetzt : 15/04/2021

Sonstige Angaben : Abschätzung/Einstufung CLP. Erzeugnis 9. Berechnungsmethoden. Ermittlung schädlicher Wirkungen durch physikalisch-chemische Eigenschaften: Die gegebenen Informationen basieren auf Tests mit dem Gemisch selbst.

Nationaler Vertreter

Germany:
Toyota Deutschland GmbH
Toyota Allee 2, 50858 Köln – Marsdorf, Germany
Tel: +49 2234 1022673

Belgium + Luxembourg:
Toyota Belgium NV/SA
Avenue du Japon 51, 1420 Braine-l'Alleud, Belgium
Tel: 00 32 2 386 72 11

Switzerland + Liechtenstein:
Toyota AG Schürmattstrasse, 5745 Safenwil, Switzerland
Tel: 00972/ 8 942 5331


Austria:
Toyota Austria GmbH (TAT). Wienerbergerstrasse 11, Turm A, 23. OG, 1100 Vienna, Austria
Tel: 0043 161 004 411

Vollständiger Wortlaut der H- und EUH-Sätze:

Aquatic Chronic 3	Chronisch gewässergefährdend, Kategorie 3
Asp. Tox. 1	Aspirationsgefahr, Kategorie 1
EUH066	Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.
H304	Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.
H317	Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
H336	Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.
H412	Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.
Skin Sens. 1	Sensibilisierung der Haut, Kategorie 1
STOT SE 3	Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition), Kategorie 3, betäubende Wirkungen

entspricht der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) einschließlich Änderungsverordnung (EU) 2020/878
Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]
Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

HAFTUNGS AUSSCHLUSS Wir haben die in diesem SDB enthaltenen Informationen von Quellen bezogen, die wir für zuverlässig halten. Eine ausdrückliche oder stillschweigende Gewährleistung hinsichtlich der Richtigkeit der angegebenen Informationen wird jedoch nicht übernommen. Die Bedingungen oder Methoden der Handhabung, Lagerung, Benutzung oder Entsorgung des Produkts liegen außerhalb unserer Kontrolle und möglicherweise auch außerhalb unserer Kenntnis. Aus diesem und anderen Gründen übernehmen wir keine Verantwortung und lehnen eine Haftung für Verluste, Schäden oder Unkosten, die aus der Handhabung, Lagerung, Verwendung oder Entsorgung des Produkts entstehen könnten oder damit in irgendeiner Weise verbunden sind, ausdrücklich ab. Dieses SDB wurde für dieses Produkt ausgearbeitet und darf nur für dieses Produkt verwendet werden. Sollte das Produkt als Bestandteil eines anderen Produkts verwendet werden, treffen diese SDB-Informationen möglicherweise nicht zu.

 TOYOTA	SAFETY DATA SHEET	Page : 1 / 15
		Revision nr : 14.0
	CLP047	Issue date : 29/02/2024
		Supersedes : 15/04/2021

SECTION 1: Identification of the substance/mixture and of the company/undertaking

1.1. Product identifier

Product form : Mixture
Trade name : Petrol Fuel System Cleaner
Product group : Trade product

1.2. Relevant identified uses of the substance or mixture and uses advised against

1.2.1. Relevant identified uses

Main use category : Professional use
Use of the substance/mixture : Fuel additives

1.2.2. Uses advised against

No additional information available

1.3. Details of the supplier of the safety data sheet

Toyota Motor Europe
Bourgetlaan 60
B 1140 Brussel
Belgium
T +32 (0)2 745 20 11
hazmat@toyota-europe.com

National representative : Reference to other sections 16

1.4. Emergency telephone number

Emergency number : + 32 3 575 55 55 (24/7)


Country/Area	Organisation/Company	Address	Emergency number	Comment
Ireland	National Poisons Information Centre Beaumont Hospital	PO Box 1297 Beaumont Road 9 Dublin	+353 1 809 2566 (Healthcare professionals-24/7) +353 1 809 2166 (public, 8am - 10pm, 7/7)	

SECTION 2: Hazards identification

2.1. Classification of the substance or mixture

Classification according to Regulation (EC) No. 1272/2008 [CLP]

Skin sensitisation, Category 1 H317
Specific target organ toxicity – Single exposure, Category 3, Narcosis H336
Aspiration hazard, Category 1 H304
Hazardous to the aquatic environment – Chronic Hazard, Category 3 H412
Full text of H- and EUH-statements: see section 16

 TOYOTA	SAFETY DATA SHEET	Page : 2 / 15
		Revision nr : 14.0
	CLP047	Issue date : 29/02/2024
		Supersedes : 15/04/2021

Adverse physicochemical, human health and environmental effects

No additional information available

2.2. Label elements

Labelling according to Regulation (EC) No. 1272/2008 [CLP]

Hazard pictograms (CLP)



Signal word

: Danger

Contains

: Distillates (petroleum), hydro- treated light; Kerosine— unspecified; [A complex combination of hydrocarbons obtained by treating a petroleum fraction with hydrogen in the presence of a catalyst. It consists of hydrocarbons having carbon numbers predominantly in the range of C9 through C16 and boiling in the range of approximately 150 °C to 290 °C (302 °F to 554 °F).]; Oxirane, ethyl-, homopolymer, 2-aminobutyl ether, ether with mixed distillation residues from manufacture of phenol (tetrapropenyl) derivatives

Hazard statements (CLP)

: H304 - May be fatal if swallowed and enters airways.
H317 - May cause an allergic skin reaction.
H336 - May cause drowsiness or dizziness.
H412 - Harmful to aquatic life with long lasting effects.

Precautionary statements (CLP)

: P102 - Keep out of reach of children.
P271 - Use only outdoors or in a well-ventilated area.
P273 - Avoid release to the environment.
P301+P310+P331 - IF SWALLOWED: Immediately call a doctor, a POISON CENTER. Do NOT induce vomiting.
P405 - Store locked up.
P501 - Dispose of contents and container to an approved waste disposal plant.

Extra phrases

: EUH066 - Repeated exposure may cause skin dryness or cracking.

2.3. Other hazards

Other hazards

: Results of PBT and vPvB assessment : Not applicable.

Contains no PBT and/or vPvB substances $\geq 0.1\%$ assessed in accordance with REACH Annex XIII


The mixture does not contain substance(s) included in the list established in accordance with Article 59(1) of REACH for having endocrine disrupting properties, or substance(s) are not identified as having endocrine disrupting properties in accordance with the criteria set out in Commission Delegated Regulation (EU) 2017/2100 or Commission Regulation (EU) 2018/605 at a concentration equal to or greater than 0,1 %

SECTION 3: Composition/information on ingredients

3.1. Substances

Not applicable

3.2. Mixtures

 TOYOTA	SAFETY DATA SHEET	Page : 3 / 15
		Revision nr : 14.0
	CLP047	Issue date : 29/02/2024
		Supersedes : 15/04/2021

Substance name	Product identifier	%	Classification according to Regulation (EC) No. 1272/2008 [CLP]
Distillates (petroleum), hydrotreated light	CAS-No.: 64742-47-8 EC-No.: 265-149-8 EC Index: 649-422-00-2	50 – 60	STOT SE 3, H336 Asp. Tox. 1, H304
Oxirane, ethyl-, homopolymer, 2-aminobutyl ether, ether with mixed distillation residues from manufacture of phenol (tetrapropenyl) derivatives	CAS-No.: 220795-29-9 EC-No.: 836-749-2	40 – 50	Skin Sens. 1, H317 Aquatic Chronic 3, H412

Full text of H- and EUH-statements: see section 16

SECTION 4: First aid measures

4.1. Description of first aid measures

Additional advice	: First aider: Pay attention to self-protection!. Concerning personal protective equipment to use, see section 8. Never give anything by mouth to an unconscious person. In case of doubt or persistent symptoms, consult always a physician. Show this safety data sheet to the doctor in attendance.
Inhalation	: Remove casualty to fresh air and keep warm and at rest. In case of doubt or persistent symptoms, consult always a physician.
Skin contact	: Remove contaminated clothing and shoes. Gently wash with plenty of soap and water. In case of doubt or persistent symptoms, consult always a physician.
Eyes contact	: Rinse immediately carefully and thoroughly with eye-bath or water. In case of doubt or persistent symptoms, consult always a physician.
Ingestion	: Rinse mouth thoroughly with water. Do NOT induce vomiting. Get immediate medical advice/attention.

4.2. Most important symptoms and effects, both acute and delayed

Inhalation	: May cause drowsiness or dizziness. Repeated or prolonged exposure: Depression of the central nervous system, headaches, dizziness, drowsiness, loss of coordination.
Skin contact	: May cause an allergic skin reaction. The following symptoms may occur: Redness, Irritation, Itching, Drying up of the skin, Cracking of the skin, Blisters.
Eyes contact	: Not expected to present a significant eye contact hazard under anticipated conditions of normal use.
Ingestion	: May be fatal if swallowed and enters airways. Aspiration of this material may cause chemical pneumonia. Risk of lung oedema.


4.3. Indication of any immediate medical attention and special treatment needed

Treat symptomatically.

SECTION 5: Firefighting measures

5.1. Extinguishing media

Suitable extinguishing media	: carbon dioxide (CO ₂), powder, alcohol-resistant foam, water spray.
Unsuitable extinguishing media	: Strong water jet.

 TOYOTA	SAFETY DATA SHEET	Page : 4 / 15
		Revision nr : 14.0
	CLP047	Issue date : 29/02/2024
		Supersedes : 15/04/2021

5.2. Special hazards arising from the substance or mixture

Specific hazards : Combustible. Heating will cause a rise in pressure with a risk of bursting.
 Hazardous decomposition products in case of fire : Carbon oxides (CO, CO₂). Nitrogen oxides. Organic compounds.

5.3. Advice for firefighters

Firefighting instructions : Evacuate area. Use water spray or fog for cooling exposed containers. Contain the extinguishing fluids by bunding. Prevent fire fighting water from entering the environment.
 Protection during firefighting : Do not attempt to take action without suitable protective equipment. Self-contained breathing apparatus.
 Other information : Do not allow run-off from fire-fighting to enter drains or water courses. Dispose of waste in accordance with environmental legislation.

SECTION 6: Accidental release measures

6.1. Personal precautions, protective equipment and emergency procedures

6.1.1. For non-emergency personnel

For non-emergency personnel : Evacuate unnecessary personnel. Keep upwind. Provide adequate ventilation. Wear recommended personal protective equipment. Concerning personal protective equipment to use, see section 8. Do not breathe vapours. Avoid contact with skin, eyes and clothing.

6.1.2. For emergency responders

For emergency responders : Ensure procedures and training for emergency decontamination and disposal are in place. Concerning personal protective equipment to use, see section 8.

6.2. Environmental precautions


Do not allow to enter into surface water or drains. Notify authorities if product enters sewers or public waters.

6.3. Methods and material for containment and cleaning up

For containment : Stop leak if safe to do so. Dam up the liquid spill.
 Methods for cleaning up : Small quantities of liquid spill: take up in non-combustible absorbent material and shovel into container for disposal. Recover large spills by pumping (use an explosion proof or hand pump). Place in a suitable container for disposal in accordance with the waste regulations (see Section 13). This material and its container must be disposed of in a safe way, and as per local legislation.

6.4. Reference to other sections

Concerning personal protective equipment to use, see section 8. Concerning disposal elimination after cleaning, see section 13.

 TOYOTA	SAFETY DATA SHEET	Page : 5 / 15
		Revision nr : 14.0
	CLP047	Issue date : 29/02/2024
		Supersedes : 15/04/2021

SECTION 7: Handling and storage

7.1. Precautions for safe handling

Precautions for safe handling	: Provide adequate ventilation. Use personal protective equipment as required. Concerning personal protective equipment to use, see section 8. Do not breathe vapours. Avoid contact with skin, eyes and clothing. Take any precaution to avoid mixing with Incompatible materials, Refer to Section 10 on Incompatible Materials. Ensure proper process control to avoid excess waste discharge (temperature, concentration, pH, time). Avoid release to the environment. Contaminated work clothing must not be allowed out of the workplace.
Hygiene measures	: Keep good industrial hygiene. Wash hands and other exposed areas with mild soap and water before eating, drinking or smoking and when leaving work. Do not eat, drink or smoke when using this product. Keep away from food, drink and animal feedingstuffs. Remove contaminated clothes. Separate working clothes from town clothes. Launder separately. Wash contaminated clothing before reuse.

7.2. Conditions for safe storage, including any incompatibilities

Technical measures	: Take precautionary measures against static discharge.
Storage conditions	: Keep container tightly closed. Store in a dry, cool and well-ventilated place. Do not store near or with any of the incompatible materials listed in section 10. Bund storage facilities to prevent soil and water pollution in the event of spillage.
Heat and ignition sources	: Keep away from heat, hot surfaces, sparks, open flames and other ignition sources. No smoking. Keep out of direct sunlight.
Special rules on packaging	: Keep in properly labelled containers.
Packaging materials	: Keep only in the original container.

Germany

German storage class (LGK) : LGK 10 - Combustible liquids

7.3. Specific end use(s)


Reference to other sections : 1.2.

SECTION 8: Exposure controls/personal protection

8.1. Control parameters

8.1.1 National occupational exposure and biological limit values

Distillates (petroleum), hydrotreated light (64742-47-8)	
Germany - Occupational Exposure Limits (TRGS 900)	
Local name	Destillate (Erdöl), mit Wasserstoff behandelt leichte (C9 – C14 Aliphaten)
Occupational exposure limit value (mg/m ³) (TRGS900)	Siehe TRGS 900, Nummer 2.9

 TOYOTA	SAFETY DATA SHEET	Page : 6 / 15
		Revision nr : 14.0
	CLP047	Issue date : 29/02/2024
		Supersedes : 15/04/2021

Distillates (petroleum), hydrotreated light (64742-47-8)	
Remark	AGS - Ausschuss für Gefahrstoffe; Y - Ein Risiko der Fruchtschädigung braucht bei Einhaltung des Arbeitsplatzgrenzwertes und des biologischen Grenzwertes (BGW) nicht befürchtet zu werden
Regulatory reference	TRGS900
Switzerland - Occupational Exposure Limits	
MAK (OEL TWA)	350 mg/m ³ (vapour)
	5 mg/m ³ (aerosol, inhalable dust)
KZGW (OEL STEL)	50 ppm (vapour)
	700 mg/m ³ (vapour)
	100 ppm (vapour)

8.1.2. Recommended monitoring procedures

Monitoring methods	
Monitoring methods	Personal air monitoring. Room air monitoring.

8.1.3. Air contaminants formed

No additional information available

8.1.4. DNEL and PNEC

Additional information : Personal air monitoring :. Room air monitoring. Recommended monitoring procedures


8.1.5. Control banding

No additional information available

8.2. Exposure controls

Engineering measure(s) : Provide adequate ventilation. Organisational measures to prevent/limit releases, dispersion and exposure. See Section 7 for information on safe handling . Use only outdoors or in a well-ventilated area.

Personal protective equipment : The type of protective equipment must be selected according to the concentration and amount of the dangerous substance at the specific workplace.


 TOYOTA	SAFETY DATA SHEET	Page : 7 / 15
		Revision nr : 14.0
	CLP047	Issue date : 29/02/2024
		Supersedes : 15/04/2021

Hand protection	: Wear chemically resistant gloves (tested to EN374) . Suitable material: Chlorinated polyethylene, Nitrile rubber, Polyurethane, VITON gloves. Thickness : . Not determined. Breakthrough time : Not determined. The quality of the protective gloves resistant to chemicals must be chosen as a function of the specific working place concentration and quantity of hazardous substances.
Eye protection	: Use suitable eye protection (EN166): Use splash goggles when eye contact due to splashing is possible
Body protection	: Wear suitable protective clothing. Overalls, apron and boots recommended.
Respiratory protection	: In case of insufficient ventilation, wear suitable respiratory equipment. Half-face mask (DIN EN 140). full face mask (DIN EN 136). Filter type: A (EN 141). The filter class must be suitable for the maximum contaminant concentration (gas/vapour/aerosol/particulates) that may arise when handling the product. If the concentration is exceeded, self-contained breathing apparatus must be used. (EN 137)
Thermal hazard protection	: Not required for normal conditions of use. Use dedicated equipment.
Environmental exposure controls	: Avoid release to the environment. Comply with applicable Community environmental protection legislation.

SECTION 9: Physical and chemical properties

9.1. Information on basic physical and chemical properties

Physical state	: Liquid
Colour	: brown.
Appearance	: Liquid.
Odour	: Hydrocarbon-like.
Odour threshold	: No data available
Melting / freezing point	: No data available
Freezing point	: No data available
Initial boiling point and boiling range	: No data available
Flammability	: Not applicable,liquid
Explosive properties	: Not applicable. The study does not need to be conducted because there are no chemical groups associated with explosive properties present in the molecule.
Oxidising properties	: Not applicable. The classification procedure needs not to be applied because there are no chemical groups present in the molecule which are associated with oxidising properties.
Lower explosion limit	: Not available
Upper explosion limit	: Not available
Flash point	: > 62 °C
Auto-ignition temperature	: No data available
Decomposition temperature	: No data available
pH	: No data available
Kinematic viscosity	: 9,88 mm ² /s (40°C)
Solubility	: Soluble in hydrocarbons. Water: Insoluble
Partition coefficient n-octanol/water (Log Kow)	: Not available

 TOYOTA	SAFETY DATA SHEET	Page : 8 / 15
		Revision nr : 14.0
	CLP047	Issue date : 29/02/2024
		Supersedes : 15/04/2021

Partition coefficient n-octanol/water	: No data available
Vapour pressure	: No data available
Vapour pressure at 50°C	: Not available
Density	: Not available
Relative density	: 0,8640 kg/l (15°C)
Vapour density	: No data available
Particle characteristics	: Not applicable

9.2. Other information

9.2.1. Information with regard to physical hazard classes

No additional information available

9.2.2. Other safety characteristics

No additional information available

SECTION 10: Stability and reactivity

10.1. Reactivity

Combustible liquid. Reference to other sections 10.4 & 10.5.

10.2. Chemical stability

Stable under normal conditions.

10.3. Possibility of hazardous reactions

No dangerous reactions known under normal conditions of use.

10.4. Conditions to avoid

Avoid the build-up of electrostatic charge. Keep away from heat, hot surfaces, sparks, open flames and other ignition sources. No smoking. Direct sunlight. See Section 7 for information on safe handling.

10.5. Incompatible materials

Strong acids, strong oxidants. Chlorates. Nitrates. Peroxides. See Section 7 for information on safe handling.


10.6. Hazardous decomposition products

Reference to other sections 5.2.

SECTION 11: Toxicological information

11.1. Information on hazard classes as defined in Regulation (EC) No 1272/2008

Acute toxicity (oral)	: Not classified (Based on available data, the classification criteria are not met)
Acute toxicity (dermal)	: Not classified (Based on available data, the classification criteria are not met)
Acute toxicity (inhalation)	: Not classified (Based on available data, the classification criteria are not met)

 TOYOTA	SAFETY DATA SHEET	Page : 9 / 15
		Revision nr : 14.0
	CLP047	Issue date : 29/02/2024
		Supersedes : 15/04/2021

Distillates (petroleum), hydrotreated light (64742-47-8)	
LD50 oral	> 5000 mg/kg Rat
LD50 dermal	> 2000 mg/kg rabbit
LC50/inhalation/4h/rat	> 5,2 mg/l/4h

Skin corrosion/irritation	: Not classified (Based on available data, the classification criteria are not met) pH: No data available
Serious eye damage/irritation	: Not classified (Based on available data, the classification criteria are not met) pH: No data available
Respiratory or skin sensitisation	: May cause an allergic skin reaction.
Germ cell mutagenicity	: Not classified (Based on available data, the classification criteria are not met)
Carcinogenicity	: Not classified (Based on available data, the classification criteria are not met)
Reproductive toxicity	: Not classified (Based on available data, the classification criteria are not met)
STOT-single exposure	: May cause drowsiness or dizziness.

Distillates (petroleum), hydrotreated light (64742-47-8)	
STOT-single exposure	May cause drowsiness or dizziness.
STOT-repeated exposure	: Not classified (Based on available data, the classification criteria are not met)
Aspiration hazard	: May be fatal if swallowed and enters airways.

Petrol Fuel System Cleaner	
Kinematic viscosity	9,88 mm ² /s (40°C)

11.2. Information on other hazards

11.2.1. Endocrine disrupting properties

Adverse health effects caused by endocrine disrupting properties : Not applicable


11.2.2. Other information

Other information : Symptoms related to the physical, chemical and toxicological characteristics, For further information see section 4

SECTION 12: Ecological information

12.1. Toxicity

Environmental properties	: Harmful to aquatic life with long lasting effects.
Hazardous to the aquatic environment, short-term (acute)	: Not classified
Hazardous to the aquatic environment, long-term (chronic)	: Harmful to aquatic life with long lasting effects.

 TOYOTA	SAFETY DATA SHEET	Page : 10 / 15
		Revision nr : 14.0
	CLP047	Issue date : 29/02/2024
		Supersedes : 15/04/2021

Distillates (petroleum), hydrotreated light (64742-47-8)	
LC50 - Fish [1]	45 mg/l (Exposure time: 96 h - Species: Pimephales promelas [flow-through])
LC50 - Fish [2]	2,2 mg/l (Exposure time: 96 h - Species: Lepomis macrochirus [static])

Oxirane, ethyl-, homopolymer, 2-aminobutyl ether, ether with mixed distillation residues from manufacture of phenol (tetrapropenyl) derivatives (220795-29-9)	
LC50 - Fish [1]	22 mg/l
EC50 - Crustacea [1]	> 1000 mg/l Invertebrate
EC50 72h - Algae [1]	11 mg/l

12.2. Persistence and degradability

Petrol Fuel System Cleaner	
Persistence and degradability	Not readily biodegradable.

Distillates (petroleum), hydrotreated light (64742-47-8)	
Persistence and degradability	Rapidly degradable

Oxirane, ethyl-, homopolymer, 2-aminobutyl ether, ether with mixed distillation residues from manufacture of phenol (tetrapropenyl) derivatives (220795-29-9)	
Persistence and degradability	Rapidly degradable
Biodegradation	2 % (OECD 301C-Modified MITI)

12.3. Bioaccumulative potential

Petrol Fuel System Cleaner	
Partition coefficient n-octanol/water	No data available
Bioaccumulative potential	No additional information available.


Distillates (petroleum), hydrotreated light (64742-47-8)	
BCF - Fish [1]	61 – 159

12.4. Mobility in soil

Petrol Fuel System Cleaner	
Mobility in soil	No data available

12.5. Results of PBT and vPvB assessment

Petrol Fuel System Cleaner	
Results of PBT assessment	Not applicable

 TOYOTA	SAFETY DATA SHEET	Page : 11 / 15
		Revision nr : 14.0
	CLP047	Issue date : 29/02/2024
		Supersedes : 15/04/2021

12.6. Endocrine disrupting properties

Adverse effects on the environment caused by endocrine disrupting properties : Not applicable.

12.7. Other adverse effects

Other adverse effects : No data available.

SECTION 13: Disposal considerations

13.1. Waste treatment methods

Product/Packaging disposal recommendations : Avoid release to the environment. Dispose of empty containers and wastes safely. See Section 7 for information on safe handling. Refer to manufacturer/supplier for information on recovery/recycling. Recycling is preferred to disposal or incineration. If recycling is not possible, eliminate in accordance with local valid waste disposal regulations. Handle contaminated packages in the same way as the substance itself. Dispose of contaminated materials in accordance with current regulations. Never use pressure to empty container.

European waste catalogue (2001/573/EC, 75/442/EEC, 91/689/EEC) : This material and its container must be disposed of as hazardous waste
The following Waste Codes are only suggestions: 130703 - other fuels (including mixtures)
Waste codes should be assigned by the user, preferably in discussion with the waste disposal authorities

SECTION 14: Transport information

In accordance with ADR / RID / IMDG / IATA / ADN


ADR	IMDG	IATA	ADN	RID
14.1. UN number or ID number				
Not applicable	Not applicable	Not applicable	Not applicable	Not applicable
14.2. UN proper shipping name				
Not applicable	Not applicable	Not applicable	Not applicable	Not applicable
Not applicable	Not applicable	Not applicable	Not applicable	Not applicable
14.3. Transport hazard class(es)				
Not applicable	Not applicable	Not applicable	Not applicable	Not applicable
Not applicable	Not applicable	Not applicable	Not applicable	Not applicable
14.4. Packing group				
Not applicable	Not applicable	Not applicable	Not applicable	Not applicable
14.5. Environmental hazards				
Not applicable	Not applicable	Not applicable	Not applicable	Not applicable
No supplementary information available				

14.6. Special precautions for user

Special precautions for user : No data available

- Overland transport

Not applicable

 TOYOTA	SAFETY DATA SHEET	Page : 12 / 15
		Revision nr : 14.0
	CLP047	Issue date : 29/02/2024
		Supersedes : 15/04/2021

- Transport by sea

Not applicable

- Air transport

Not applicable

- Inland waterway transport

Not applicable

- Rail transport

Not applicable

14.7. Maritime transport in bulk according to IMO instruments

Code: IBC : No data available.

SECTION 15: Regulatory information

15.1. Safety, health and environmental regulations/legislation specific for the substance or mixture

15.1.1. EU-Regulations

REACH Annex XVII (Restriction List)


EU restriction list (REACH Annex XVII)		
Reference code	Applicable on	Entry title or description
3(b)	Petrol Fuel System Cleaner ; Oxirane, ethyl-, homopolymer, 2-aminobutyl ether, ether with mixed distillation residues from manufacture of phenol (tetrapropenyl) derivatives ; Distillates (petroleum), hydrotreated light	Substances or mixtures fulfilling the criteria for any of the following hazard classes or categories set out in Annex I to Regulation (EC) No 1272/2008: Hazard classes 3.1 to 3.6, 3.7 adverse effects on sexual function and fertility or on development, 3.8 effects other than narcotic effects, 3.9 and 3.10
3(c)	Petrol Fuel System Cleaner ; Oxirane, ethyl-, homopolymer, 2-aminobutyl ether, ether with mixed distillation residues from manufacture of phenol (tetrapropenyl) derivatives	Substances or mixtures fulfilling the criteria for any of the following hazard classes or categories set out in Annex I to Regulation (EC) No 1272/2008: Hazard class 4.1

REACH Annex XIV (Authorisation List)

Contains no substance(s) listed on REACH Annex XIV (Authorisation List)

REACH Candidate List (SVHC)

Contains no substance(s) listed on the REACH Candidate List

 TOYOTA	SAFETY DATA SHEET	Page : 13 / 15
		Revision nr : 14.0
	CLP047	Issue date : 29/02/2024
		Supersedes : 15/04/2021

PIC Regulation (Prior Informed Consent)

Contains no substance(s) listed on the PIC list (Regulation EU 649/2012 concerning the export and import of hazardous chemicals)

POP Regulation (Persistent Organic Pollutants)

Contains no substance(s) listed on the POP list (Regulation EU 2019/1021 on persistent organic pollutants)

Ozone Regulation (1005/2009)

Contains no substance(s) listed on the Ozone Depletion list (Regulation EU 1005/2009 on substances that deplete the ozone layer)

Dual-Use Regulation (428/2009)

Contains no substance subject to the COUNCIL REGULATION (EC) No 428/2009 of 5 May 2009 setting up a Community regime for the control of exports, transfer, brokering and transit of dual-use items.

Explosives Precursors Regulation (2019/1148)

Contains no substance(s) listed on the Explosives Precursors list (Regulation EU 2019/1148 on the marketing and use of explosives precursors)

Drug Precursors Regulation (273/2004)

Contains no substance(s) listed on the Drug Precursors list (Regulation EC 273/2004 on the manufacture and the placing on market of certain substances used in the illicit manufacture of narcotic drugs and psychotropic substances)

15.1.2. National regulations

France

Installations classées			
No ICPE	Désignation de la rubrique	Code Régime	Rayon
na	Not Applicable	na	na

No ICPE

Germany


Water hazard class (WGK) : WGK 3
, Highly hazardous to water (Classification according to AwSV, Annex 1).
Hazardous Incident Ordinance (12. BImSchV) : Is not subject to the Hazardous Incident Ordinance (12. BImSchV)

Netherlands

Waterbezwaarlijkheid : A (3) Harmful to aquatic life with long lasting effects.
SZW-lijst van kankerverwekkende stoffen : None of the components are listed
SZW-lijst van mutagene stoffen : None of the components are listed
SZW-lijst van reprotoxische stoffen – Borstvoeding : None of the components are listed
SZW-lijst van reprotoxische stoffen – Vruchtbaarheid : None of the components are listed
SZW-lijst van reprotoxische stoffen – Ontwikkeling : None of the components are listed

Denmark

Classification remarks : Emergency management guidelines for the storage of flammable liquids must be followed

 TOYOTA	SAFETY DATA SHEET	Page : 14 / 15
		Revision nr : 14.0
	CLP047	Issue date : 29/02/2024
		Supersedes : 15/04/2021

Danish National Regulations : Young people below the age of 18 years are not allowed to use the product
15.2. Chemical safety assessment

Not applicable

SECTION 16: Other information

Indication of changes:


1	SDS EU format according to COMMISSION REGULATION (EU) 2020/878	Modified	
---	--	----------	--

Abbreviations and acronyms:

	ABM = Algemene beoordelingsmethodiek
	ADN = Accord Européen relatif au Transport International des Marchandises Dangereuses par voie de Navigation du Rhin
	ADR = Accord européen relatif au transport international des marchandises Dangereuses par Route
	CLP = Classification, Labelling and Packaging Regulation according to 1272/2008/EC
	IATA = International Air Transport Association
	IMDG = International Maritime Dangerous Goods Code
	LEL = Lower Explosive Limit/Lower Explosion Limit
	UEL = Upper Explosion Limit/Upper Explosive Limit
	REACH = Registration, Evaluation, Authorisation and Restriction of Chemicals
	BTT = Breakthrough time (maximum wearing time)
	DMEL = Derived Minimal Effect level
	DNEL = Derived No Effect Level
	EC50 = Median Effective Concentration
	EL50 = Median effective level
	ErC50 = EC50 in terms of reduction of growth rate
	ErL50 = EL50 in terms of reduction of growth rate
	EWC = European waste catalogue
	LC50 = Median lethal concentration
	LD50 = Median lethal dose
	LL50 = Median lethal level
	NA = Not applicable
	NOEC = No observed effect concentration
	NOEL: no-observed-effect level
	NOELR = No observed effect loading rate
	NOAEC = No observed adverse effect concentration
	NOAEL = No observed adverse effect level
	N.O.S. = Not Otherwise Specified
	OEL = Occupational Exposure Limits - Short Term Exposure Limits (STELs)
	PNEC = Predicted No Effect Concentration
	Quantitative structure-activity relationship (QSAR)
	STOT = Specific Target Organ Toxicity
	TWA = time weighted average
	VOC = Volatile organic compounds
	WGK = Wassergefährdungsklasse (Water Hazard Class under German Federal Water Management Act)

Sources of key data used to compile the datasheet : Name (SDS) : Toyota Petrol Fuel System Cleaner. Article number 803062.
Manufacturer/Supplier : Chevron Belgium BVBA. Revision date : 03.04.2019.
ECHA (European Chemicals Agency).

Training advice : Training staff on good practice. Manipulations are to be done only by qualified and authorised persons.

 TOYOTA	SAFETY DATA SHEET	Page : 15 / 15
		Revision nr : 14.0
	CLP047	Issue date : 29/02/2024
		Supersedes : 15/04/2021

Other information : Assessment/classification CLP. Article 9. Calculation method. Physicochemical hazard assessment: Information given is based on tests on the mixture itself.

National representative

United Kingdom:
Toyota (GB) Plc.
Great Burgh, Burgh Heath, Epsom, Surrey KT18 5UX, United Kingdom
Tel: 441737367516

Ireland:
Toyota Ireland
Killeen Road, Dublin 12, Ireland
Tel: 00-353-1- 4190218

Malta:
Michael Debono Ltd
Notabile Road, ZBG-9017, Zebbug, Malta
Tel: 00356 2269 4000

Israël:
United Motors Ltd.
Toyota Towers, 67 Yigal Alon Street, 67443 Tel-Aviv, Israel
Tel: 00972/ 8 942 5331

Full text of H- and EUH-statements:

Aquatic Chronic 3	Hazardous to the aquatic environment – Chronic Hazard, Category 3
Asp. Tox. 1	Aspiration hazard, Category 1
EUH066	Repeated exposure may cause skin dryness or cracking.
H304	May be fatal if swallowed and enters airways.
H317	May cause an allergic skin reaction.
H336	May cause drowsiness or dizziness.
H412	Harmful to aquatic life with long lasting effects.
Skin Sens. 1	Skin sensitisation, Category 1
STOT SE 3	Specific target organ toxicity – Single exposure, Category 3, Narcosis

according to Regulation (EC) No. 1907/2006 (REACH) with its amendment Regulation (EU) 2020/878
Classification according to Regulation (EC) No. 1272/2008 [CLP]
Labelling according to Regulation (EC) No. 1272/2008 [CLP]

DISCLAIMER OF LIABILITY The information in this SDS was obtained from sources which we believe are reliable. However, the information is provided without any warranty, express or implied, regarding its correctness. The conditions or methods of handling, storage, use or disposal of the product are beyond our control and may be beyond our knowledge. For this and other reasons, we do not assume responsibility and expressly disclaim liability for loss, damage or expense arising out of or in any way connected with the handling, storage, use or disposal of the product. This SDS was prepared and is to be used only for this product. If the product is used as a component in another product, this SDS information may not be applicable.